

**Absender:**

Posteingang:

Landratsamt  
Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim  
- Sachgebiet 32 -  
Konrad-Adenauer-Str. 1  
91413 Neustadt a. d. Aisch

## Antrag

**auf Erteilung Erweiterung Verlängerung  
einer Erlaubnis  
nach § 27 Sprengstoffgesetz**  
zum Umgang und Verkehr mit

Jagdschwarzpulver  Nitrocellulosepulver  Böllerpulver

### 1 Angaben zur Person des Antragstellers

**Familienname/Ehename**  
(ggf. Geb.-Name)

**Vorname, Rufnamen**

**Geburts-Tag u. -Ort**  
Gemeinde, Landkreis, Land

**Beruf**

**Staatsangehörigkeit**

**Anschrift**  
Straße, Platz, Hs-Nr.:

PLZ, Ort

**Geb.-Name u. Vorname  
d. Mutter** d. Antragstellers

**Wohnanschrift** des  
Antragstellers  
**während der letzten 5 Jahre,  
von - bis**

Straße, Platz, Hs-Nr.:

PLZ, Ort

**Bereits bestehende  
sprengstoffrechtliche Erlaubnis**

ja

nein

**Ausstellungsbehörde**

**Ausstellungs-  
jahr**

**Fachkunde**  
nachgewiesen durch

(Belege sind beizufügen)

### 2 Angaben über

**Art** der beabsichtigten  
Tätigkeit

Laden und Wiederladen von Patronenhülsen

Vorderladerschießen

Böllerschießen

**Ort** der beabsichtigten  
Tätigkeit

auf zugelassenen Schießständen

**Beantragte Mengen** (genaue Bezeichnung)

<input type="text"/>	kg	Stoff	<input type="text"/>
----------------------	----	-------	----------------------

<input type="text"/>	kg	Stoff	<input type="text"/>
----------------------	----	-------	----------------------

<input type="text"/>	kg	Stoff	<input type="text"/>
----------------------	----	-------	----------------------

**Bei Erweiterung:**

Wie viele KG wollen Sie erweitern?	<input type="text"/>
------------------------------------	----------------------

**3 Aufbewahrung**

ja       nein      mit der beabsichtigten Tätigkeit

Gründe

**Aufbewahrungs-Ort**

genaue Beschreibung der Aufbewahrungsstätte:

**4 Waffenbesitzkarte ausgestellt**

ja       nein

Ausstellungs-Behörde

**oder Jahres-Jagdschein ausgestellt**

ja       nein

Ausstellungs-Datum

**5. Mitglied einer jagdlichen Vereinigung**

ja       nein

Name und Anschrift der jeweiligen Vereinigung

**oder schießsportlichen Vereinigung**

ja       nein

Bedürfnisbescheinigung bei Sportschützen

Stempel und Unterschrift des Schützenvereins

## 6 Zuverlässigkeit:

### Persönliche Zuverlässigkeit

- Ich bin**  nicht wegen einer Straftat verurteilt.  
 wegen folgender Straftaten rechtskräftig verurteilt (Nur Verurteilungen, deren Rechtskraft nicht länger als 5 Jahre zurückliegt):
- nicht Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot unterliegt.  
 nicht Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat.  
 nicht innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen.
- Ich bin**  nicht in meiner Geschäftsfähigkeit beschränkt oder geschäftsunfähig.  
 nicht abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln.  
 nicht psychisch krank oder debil.

## 7 Persönliche Eignung:

Körperliche und geistige Mängel (z.B. schwere Formen von Sehschwächen - Angabe von Dioptrie, links, rechts - Farbtüchtigkeit, Nachtblindheit, Einäugigkeit, Hirnverletzung, schwere Herz- und Kreislauferkrankungen, Zuckerkrankheit, Anfallsleiden, Geisteskrankheit, Alkohol-, Arzneimittel- oder Drogenmissbrauch, Schwerhörigkeit, Taubheit, Amputation, Lähmungen usw.) habe ich bzw. hatte ich

- keine  folgende

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.

Ort, Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift des Antragstellers

## Verfügung der Kreisverwaltungsbehörde

1. Persönliche Zuverlässigkeit (BZR) liegt vor \_\_\_\_\_
2. EFP erteilt / verlängert Nr. \_\_\_\_\_
3. Gebühr EUR \_\_\_\_\_ Block/Blatt Nr. \_\_\_\_\_
4. EDV berichtet
5. EFP  ausgehändigt  übersandt am \_\_\_\_\_
6. Zum Akt \_\_\_\_\_

Empfangsbestätigung (Unterschrift des Empfängers)

Kreisverwaltungsbehörde

Ort, Datum

Unterschrift